

SM 600-10: Saubere Leistung

Neue Stromversorgung simuliert Solarpanels bei Wechselrichter-Test

Baden-Baden, November 2009: Die Anforderungen an die Dynamik der Stromversorgungen, die beim Test von Wechselrichtern die Solarpanels simulieren, steigen. Dies hat Delta Elektronika veranlasst, seiner Stromversorgungsserie SM 6000 ein neues Modell hinzuzufügen. Der niederländische Hersteller wird in Deutschland vom Stromversorgungs-Spezialisten Schulz-Electronic vertreten. Vertriebsleiter Stefan Dehn über die neue Stromversorgung: „Das neue SM 600-10 erfüllt alle Erwartungen hinsichtlich großer Dynamik, hoher Spannungen und geringer Ableitströme. Das Gerät bewältigt beispielsweise bei voller Last den Sprung von 60 V auf 540 V in weniger als einer Millisekunde!“

Mehrere Geräte lassen sich ohne Zugeständnisse an die Dynamik wie Bausteine zu größeren Einheiten seriell und parallel verschalten. So werden Ausgangsspannungen von 1200 V erreicht, ein Wert, der für den Test moderner Wechselrichter bereits gefordert wird. Auch bei der Zusammenschaltung mehrerer Stromversorgungen bleibt der Ableitstrom unter 30mA, wichtig, damit die Isolationsprüfung im Wechselrichter nicht auslöst.

Die SM 6000 Serie umfasst jetzt acht verschiedene Modellvarianten. Das neue SM 600-10 liefert eine maximale Ausgangsspannung von 600 V bei 10 A. Wie alle Geräte der SM-Serie überzeugt auch dieser Typ mit einer spiegelglatten Ausgangsspannung von minimaler Restwelligkeit und geringstem Rauschen auf Linearreglerniveau. Die MTBF von 500.000 h verspricht den wartungsfreien Betrieb über lange Zeiträume bei voller Belastung.

Auch ein Blick auf die Primärseite lohnt. Mit einer aktiven, dreiphasigen PFC erreicht das Gerät einen Powerfactor von 0,98 und zieht einen nahezu sinusförmigen Strom. Diese Geräte speisen kaum Oberwellen ins Netz und arbeiten mit einem Wirkungsgrad von 90 %.

Ansprechpartner in technischen Fragen: Wolfgang Vogt, Tel.: +49 7223 9636-44,
wolfgang.vogt@schulz-electronic.de